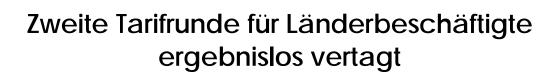
Tarifinfo Nr. 3 - 25.02.2011



Potsdam. Am 24./25. Februar 2011 fand in Potsdam die zweite Tarifrunde für die Beschäftigten der Länder des öffentlichen Dienstes statt. Der Verhandlungsführer der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL), Hartmut Möllring, war nicht bereit, aufgrund der seiner Meinung nach zu hohen Forderungen der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes ein Angebot zu unterbreiten.

Als "die Leistung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nicht würdigend" bezeichnete der Bundesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Bernhard Witthaut, das Verhalten der Arbeitgeber der Länder (TdL).

Nach der ergebnislosen zweiten Verhandlungsrunde für die rund 700.000 Tarifbeschäftigten im öffentlichen Dienst der Länder (ohne Hessen und Berlin) am Freitag in Potsdam kündigte der GdP-Vorsitzende Warnstreiks und Aktionen in der Polizei bis zur dritten Verhandlungsrunde am 9./10. März 2011 an.

Witthaut: "Wenn die Arbeitgeberseite darauf hofft, dass wir unsere Forderung reduzieren, damit sie ein Angebot unterbreiten können, müssen wir sie enttäuschen. Das wird nicht passieren!"

#### Der GdP-Vorsitzende Bernhard Witthaut:

"Das Arbeitgeberverhalten ist eine denkbar schlechte Nachwuchswerbung. Gut ausgebildete und engagierte Schulabgänger werden zunehmend einen großen Bogen um den öffentlichen Dienst machen, wenn die Arbeitgeber nicht endlich die Attraktivität des Dienstes steigern. Dazu gehört mindestens, dass sie die gute konjunkturelle Lage erkennen und positive Zeichen für ein spürbar verbessertes Einkommen der Beschäftigten setzen."

Kerstin Philipp, für den Tarifbereich zuständiges Mitglied im Geschäftsführenden GdP-Vorstand:

"Die bisherige Haltung der Arbeitgeber trifft die Beschäftigten der Polizei ins Mark. Sie verstehen das als eindeutiges Signal, dass ihre Arbeit nicht geschätzt wird. Dass unsere maßvolle Forderung nach einem Sockelbetrag von 50 Euro plus drei Prozent mehr Gehalt von den Arbeitgebern einfach weggewischt wird, verstärkt die Bereitschaft der Beschäftigten, höheren Druck auszuüben."

# LASST EUCH NICHT AUSPRESSEN! GEHT AUF DIE STRASSE!



# BEITRITTSERKLÄRUNG

## Hiermit trete ich der Gewerkschaft der Polizei bei, deren Satzung ich anerkenne.

Bitte ausfüllen und anschließend unterschrieben an den Landesbezirk oder die entsprechende Untergliederung senden!

Ich ermächtige die **Gewerkschaft der Polizei** (GdP) die im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehenden Daten für Zwecke meiner allgemeinen Betreuung, der Erbringung von GdP-Leistungen und aller im Zusammenhang mit meiner Mitgliedschaft stehenden Aufgaben, insbesondere der Mitgliederbestandsverwaltung, der Mitgliederinformation, meiner Interessenvertretung sowie des Beitragseinzuges im erforderlichen Umfang an Dritte und von der GdP für diese Zwecke eingebundene Dienstleister weiterzugeben. Zu diesen Dritten und Dienstleistern zählen insbesondere Banken, Versicherungen, Veranstaltungsorganisationen, Fortbildungseinrichtungen, der Buch- und Zeitschriftenvertrieb der GdP (VDP GmbH) sowie die Organisationsund Service-Gesellschaft der GdP (OSG GmbH). Der Nutzung der Daten zu Werbezwecken durch die GdP kann ich jederzeit widersprechen. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in der jeweiligen Fassung.

LB MITGLIEDSNUMMER  LANDESBEZIRK	Werbezwecken durch die GdP kann ich jederzeit widersprechen. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in der jeweiligen Fassung.		
ANREDE	☐ HERR		7 71751
NAME/VORNAME	<u>_</u>	☐ FRAU	TITEL
GEBURTSDATUM			
STRASSE UND HAUSNUMMER			
POSTLEITZAHL/ORT			
BUNDESLAND			
BANKVERBINDUNG			
BANKLEITZAHL			
KONTONUMMER			
GEWERKSCHAFTSBEITRITT/KREISGRUPPE			
EINTRITT POLIZEIDIENST			
STATUS	☐ BEAMTE(R)	BESCHÄFTIGTE(R) [AN	NGESTELLTE(R), ARBEITER(IN)]
BEI: SCHUPO/KRIPO/VERW./BEPO/WASSERSCHUTZ/ETC.			
KURS AN DER FH/POLIZEISCHULE			
TEILZEIT	□ NEIN	☐ JA	STD/WOCHE
BESOLDUNGS-, VERGÜTUNGS-, LOHN-, ENTGELTGRUPPE			
BISHERIGE MITGLIEDSCHAFT			
IN ANDEREN GEWERKSCHAFTEN			von/bis:
TELEFON	Privat:		Dienstlich:
MOBILTELEFON	Privat:		Dienstlich:
TELEFAX	Privat:		Dienstlich:
E-MAIL	Privat:		Dienstlich:
Einzugsermächtigung:		Abbuchung ab:	
Hiermit ermächtige ich die <b>Gewerkschaft der Polizei</b> – bis auf Widerruf –, den Gewerkschaftsbeitrag vierteljährlich bei Fälligkeit (1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November) zu Lasten meines oben stehend bezeichneten Kontos mittels Lastschrift einzuzieten.			Aufgenommen durch:
hen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens der kontoführenden Bank keine Verpflichtung zur Einlösung.			Name

UNTERSCHRIFT

Mitgliedsnummer Werber

DATUM

## **GdP-LEISTUNGEN**

(Stand: Februar 2011)

## Leistungen, die im GdP-Beitrag enthalten sind

- ▶ Rechtsschutz nach der <u>Rechtsschutzordnung</u> der GdP -.
- > Sterbegeldbeihilfe in Höhe von bis zu 410,- €, die beim Tod des Mitglieds sowie seines Ehegatten gewährt wird.
- GdP-Unfallversicherung

Durch die Mitgliedschaft in der Gewerkschaft der Polizei ist <u>jedes</u> Mitglied auch gegen **Unfall** versichert. Der **Unfall**versicherungsschutz gilt innerhalb und außerhalb des Dienstes weltweit mit folgenden Summen:

- 3.000,-€ für den Todesfall
- 4.000,- € für den Invaliditätsfall mit Progression 250 % (max. 10.000,- €)
- 9.000,-€ bei gewaltsamen Tod im Dienst durch eine vorsätzliche Straftat eines Dritten
- 5.000,- € Bergungskosten
- 5.000,- € kosmetische Operationen
  - 500,- € Kurkosten/Rehakosten.
- ▶ **Diensthaftpflicht-Regressversicherung** mit den Deckungssummen: ab 01.08.2010
  - 3.000.000,- € pauschal für Personen- und Sachschäden,
    - 13.000,- € Vermögensschäden,
    - 50.000,- € Schlüsselverlust,
    - 5.000,- € Abhandenkommenschäden,
      - 700,- € Verlust von Verwarngeldblöcken.
  - Mitversichert ist auch das außerdienstliche Führen und Besitzen von Schusswaffen und Waffen (Reizsprühgeräte) jedoch nur dann, wenn die dienstlichen Bestimmungen des betreffenden Landes bzw. des Bundes in der jeweils gültigen Fassung seitens des GdP-Mitglieds eingehalten werden.
    - Abhandenkommenschäden, die im Zusammenhang mit der Auskleidung beim Ausscheiden aus dem Polizeidienst erkannt werden, sind <u>nicht</u> versichert.
  - Bei Regressforderungen des Dienstherrn, die sich aus dem Führen von Polizeifahrzeugen, Polizeibooten, Polizeihubschraubern, Polizeihunden und Polizeipferden ergeben.
     Deckungssummen: 200.000,- € für Personen-, 100.000,- € für Sach- und 100.000,- € für Vermögensschäden.
    - In den Landesbezirken <u>Baden-Württemberg</u>, <u>Bayern</u> und <u>Hamburg</u> bestehen gesonderte Verträge.
- Für GdP-Mitglieder sowie deren Ehe/Lebenspartner, die einen GdP-Rentenvertrag bei der IDUNA Leben abgeschlossen haben, besteht Unfallversicherungsschutz mit folgenden Versicherungssummen:
  - 20.000,- € bei gewaltsamen Tod im Dienst durch eine vorsätzliche Straftat eines Dritten
  - 7.000,- € für den Invaliditätsfall mit Progression 250 % (max. 17.500,- €)
  - 5.000,- € Bergungskosten
  - 5.000,- € kosmetische Operationen
    - 500,- € Kurkosten/ Rehakosten

## Attraktive Zusatzleistungen

## a) Advocard-Rechtsschutzversicherung AG (über die Organisations- und Service-Gesellschaft der Gewerkschaft der Polizei mbH - OSG -)

• Verkehrs-Rechtsschutzversicherung, optimaler, zeitgemäßer Schutz für Eigentümer, Halter und Insassen von Fahrzeugen. Bei einer Deckungssumme von 1.000.000,- € je Schadenereignis und zusätzlich für die darlehnsweise Bereitstellung von Strafkautionen bis zu 200.000,- € beträgt der Jahresbeitrag (ohne Selbstbeteiligung im Schadenfall) Single-Tarif 55,00 € / Familien / Partner Tarif 76,70 €. Ergänzend hierzu den günstigen Privat- und Wohnungs-Rechtsschutz zum Jahresbeitrag von 159,37 € bei unbegrenzter Deckung und bis zum 200.000,- € als Darlehn für Strafkaution.

#### b) bei der PVAG Polizeiversicherungs-AG

- Erhöhung der im Mitgliedsbeitrag enthaltenen Unfall-Versicherung
- Hausratversicherung mit Haushaltglasversicherung
- Wohngebäudeversicherung zum gleitenden Neuwert
- Haftpflichtversicherungen: Privat-Haftpflicht, Tierhalter-Haftpflicht, Bauherren-Haftpflicht, Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht
- Reisegepäckversicherung

## c) GdP DKB VISA Card

### (Online Beantragung über www.gdp.de/kreditkarte)

- kostenlose GdP DKB Visa Card plus Partnerkarte
- keine Kontoführungsgebühr für das erforderliche Internet Konto
- kostenlose Barabhebungen mit der GdP DKB VISA Card
- Verzinsung des Guthabens auf dem Online Konto
- kosteniose ec(Maestro)-Karte

#### Gewerkschaft der Polizei - Bundesvorstand

Forststraße 3a 40721 Hilden Telefon 0211 7104-0 gdp-bund-hilden@gdp-online.de Stromstraße 4 10555 Berlin Telefon 030 399921-0 gdp-bund-berlin@gdp-online.de



Die Risiken eines verantwortungsvollen Berufes und unserer modernen, technisierten Umwelt kann niemand allein tragen.

Die Gewerkschaft der Polizei bietet ihren Mitgliedern deshalb Leistungen an, die entweder durch den GdP-Mitgliedsbeitrag abgegolten sind oder durch besondere Gruppen- bzw. Rahmenverträge zu besonders günstigen Konditionen angeboten werden.